09. 12. 82

Sachgebiet 81

## Entschließungsantrag

der Fraktionen der CDU/CSU und FDP

zur Großen Anfrage der Abgeordneten Glombig, Kirschner, Egert, Ibrügger, Jaunich, Dr. Linde, Schmidt (Kempten), Cronenberg, Eimer (Fürth), Hölscher, Frau Dr. Adam-Schwaetzer und der Fraktionen der SPD und FDP

— Drucksachen 9/1155, 9/1635 —

## Behindertenpolitik nach dem Internationalen Jahr der Behinderten 1981

## Der Bundestag wolle beschließen:

- Die Bundesregierung wird ersucht, auch und gerade angesichts veränderter wirtschaftlicher Verhältnisse die Bemühungen um die Eingliederung unserer behinderten Mitbürger in Arbeit, Beruf und Gesellschaft fortzusetzen. Dabei sollten das Aktionsprogramm "Rehabilitation in den 80er Jahren" berücksichtigt und die Erkenntnisse der Nationalen Kommission für das Internationale Jahr der Behinderten genutzt werden. Den Bemühungen um Prävention, Früherkennung, Frühbehandlung und Frühförderung soll besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.
- Die Bundesregierung wird ferner ersucht, das Behindertenrecht zukunftsgerecht weiterzuentwickeln und die gesetzlichen Vorschriften überschaubarer zu gestalten. Dabei empfiehlt es sich, die geltenden Vorschriften auf ihre Wirksamkeit hin zu überprüfen. Die Überarbeitung des Schwerbehindertengesetzes sollte vor allem unter dem Gesichtspunkt einer Verbesserung der Arbeitsmarktsituation der Schwerbehinderten unter Berücksichtigung bisheriger Erfahrungen vorgenommen werden. Den besonderen Bedürfnissen Schwerstbehinderter sollte verstärkt Rechnung getragen werden. Dies gilt auch für die Ausgestaltung der Vergünstigungen; sie sollen Benachteiligungen ausgleichen und der Bedarfssituation der Behinderten gerecht werden.
- Die Bundesregierung wird gebeten, bei den Ländern darauf hinzuwirken, sich weiterhin um die Verbesserung und Straffung des Anerkennungsverfahrens im Rahmen des Schwerbe-

hindertengesetzes zu bemühen, wobei nach Möglichkeit auch die Zahl der qualifizierten Gutachter erhöht werden sollte.

Bonn, den 9. Dezember 1982

Dr. Dregger, Dr. Waigel und Fraktion

**Mischnick und Fraktion**